

Mein Kunstabenteuer...

Leseraktion ...führte mich zu einer Anna-Selbdritt-Figurengruppe aus dem 16. Jahrhundert.
Heute mit Gertrud Keil

Mindelheim | us | Eine Anna was? – mögen Sie jetzt fragen. Sie haben aber ganz richtig gelesen. Gertrud Keil hat bei ihrem Rundgang eine Figurengruppe mit der hl. Mutter Anna, die auf dem Schoß ihre Tochter Maria und das Jesuskind trägt, entdeckt. Diese drei zusammen werden als Anna-Selbdritt – das veraltete Wort für zu dritt – bezeichnet.

Im Grunde könnte man Gertrud Keil nun als „Gertrud Selbdritt“ bezeichnen, wurde sie doch vor einem Jahr Oma und seither sind sie nun „zu dritt“. „Das war es auch, was mich sofort ansprach. Durch die Geburt meiner Enkeltochter verbinde ich damit nun ganz persönlich die Freude über neues Leben.“

Sie strahlen Ruhe und Zufriedenheit aus

Besonders gefallen ihr die schöne einheitliche Form und die wunderbare Fassung (farbige Bemalung) der 80 Zentimeter großen Figur. Die sitzende und im Verhältnis zu den beiden anderen Figuren wesentlich größer dargestellte Anna mit dem Jesuskind auf dem Schoß und der Maria an ihrer Seite strahlen

für Gertrud Keil Ruhe und Zufriedenheit aus.

Auf die Frage, warum gerade dieses Werk ans Licht der Öffentlichkeit gebracht werden sollte, lautet ihre Antwort, weil viele Mindelheimer erfahren sollen, welch wunderbare Skulpturen es in dieser Stadt gibt, die zu betrachten sich lohnen. Aus eigener Erfahrung könne sie auch nur empfehlen, das Museum immer wieder zu besuchen, da man stets Neues oder Altes neu entdecken könne.

Die von Gertrud Keil ausgewählte Figurengruppe stammt aus der Werkstatt eines unbekanntes Künstlers, der diese um 1500 geschaffen hat.

i Lust mitzumachen? Wenn auch Sie sich auf ein Kunstabenteuer einlassen möchten, dann besuchen Sie das Heimatmuseum. Weitere 19 993 Exponate warten nur darauf, von Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, entdeckt zu werden. Schätze heben können Sie jeden Donnerstag und jeden zweiten Sonntag im Monat (also kommenden Sonntag), jeweils von 14 bis 17 Uhr. Weitere Infos und alle Kunstabenteuer finden Sie unter www.kulturamt-mindelheim.de.



Gertrud Keil hat eine Anna-Selbdritt im Heimatmuseum entdeckt.